

Weitere Informationen

Handreichung und Einführungsfortbildung

Die Arbeitshilfe ist ab Mitte 2019 erhältlich.

Die Einführungsveranstaltung findet am 4. Februar 2020 im KVJS-Tagungszentrum Gültstein statt. Es erfolgt eine aktuelle Information ab Herbst 2019.

Fachliche Auskünfte:
Paul Renner
Telefon 0711 6375-581
Paul.Renner@kvjs.de

Inhouse-Seminare

Fachliche Auskünfte:
Ulrike Gfrörer
Ulrike.Gfrörer@kvjs.de
Telefon 0711 6375-443

Jugendhilfeplanung

Der KVJS erarbeitet umfassende landesweite Berichte zur Jugendhilfeplanung in den Arbeitsfeldern

- Kindertagesbetreuung in Baden-Württemberg
- Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit auf kommunaler Ebene in Baden-Württemberg
- Förderung der Jugendsozialarbeit an Schulen
- Hilfen zur Erziehung
- Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung
- Kinder- und Jugendhilfe im demografischen Wandel

Darüber hinaus unterstützt der KVJS die örtliche Ebene durch Beratung in allen Fragen der Jugendhilfeplanung.

Kommunalverband für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg
Dezernat Jugend – Landesjugendamt
Lindenspürstraße 39
70176 Stuttgart
www.kvjs.de

Im Jugendhilfeaus- schuss gestalten!

**Service-Paket: Handreichung,
Einführungsfortbildung, Inhouse-Seminare**

2019/2020

Demokratie „von unten“

In Baden-Württemberg sind weit mehr als 1.100 Personen ehrenamtlich Mitglied in örtlichen Jugendhilfeausschüssen.

Der Jugendhilfeausschuss ist zuständig für die grundlegende Ausrichtung der Kinder- und Jugendhilfepolitik im Stadt- oder Landkreis und gestaltet gemeinsam mit den Einrichtungen und Diensten aktiv die Jugendhilfe.

Die Jugendhilfeausschüsse sind Garanten für die Beteiligung und Vertretung der Interessen von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und ihrer Familien. Durch die Gliederung der „Behörde Jugendamt“ in Verwaltung und Jugendhilfeausschuss wird den Bürgern Mitverantwortung übertragen – echte Demokratie „von unten“.

Neben Beratungs- und Beschlusskompetenzen stehen den Mitgliedern des Ausschusses weitere Rechte wie Anhörungs- und Antragsrechte zu. Steuerung und Planung in der Jugendhilfe sind zentrale Bausteine der kommunalen Jugendpolitik und auch Aufgaben des Jugendhilfeausschusses.

Der KVJS unterstützt die Arbeit der Jugendhilfeausschüsse.

Handreichung

Als überörtlicher Träger der Jugendhilfe sieht es der KVJS als Aufgabe, die Jugendämter und freien Träger in der Organisation und Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zu unterstützen und die Mitglieder der Jugendhilfeausschüsse auf die Arbeit in solch einem Gremium vorzubereiten.

2019 erscheint daher erstmals eine Handreichung für die Arbeit im Jugendhilfeausschuss.

Die Handreichung enthält:

- die rechtlichen Aspekte (SGB VIII, LKJHG, Landkreisordnung, Gemeindeordnung, Satzungen),
- die Darstellung der jugendpolitischen Strukturen,
- den Aufbau des Jugendamts,
- die Zusammensetzung und Funktionsweise der Ausschüsse, Aufgaben, Rechte, Handlungsmöglichkeiten,
- die Funktion der Jugendhilfeplanung im Kontext der Steuerung,
- verschiedene „Checklisten“.

Einführungsfortbildung

Die eintägige Veranstaltung hat zum Ziel, die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der Jugendhilfeausschüsse genauer zu bestimmen und insbesondere neuen Mitgliedern eine gute Informationsgrundlage zu geben.

Themenschwerpunkte sind unter anderem das zweigliedrige Jugendamt, der rechtliche Rahmen, Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, das Verhältnis von öffentlicher Jugendhilfe und freier Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung als Steuerungs- und Umsetzungsinstrument.

Inhouse-Seminare

Das KVJS Serviceangebot Inhouse-Seminare eignet sich dazu, in den Stadt- und Landkreisen maßgeschneiderte Fortbildungen und Workshops zur Arbeit im Jugendhilfeausschuss zu entwickeln und umzusetzen.